

Einführung für neue Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit und Mobilen Jugendarbeit

Zielgruppe

Neue Fachkräfte in den Kinder- und Jugendreferaten der Kreise, Städte und Gemeinden, der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit sowie der Mobilen Jugendarbeit/Streetwork

Ziele und Inhalte

Kinder- und Jugendarbeit sowie Mobile Jugendarbeit sind heute entsprechend der vielfältigen Lebenslagen ihrer Adressatinnen und Adressaten ausdifferenzierte Arbeitsfelder mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Ansätzen, aber auch zahlreichen Schnittstellen. Dementsprechend vielfältig gestalten sich die Anforderungen an hauptamtliche Fachkräfte.

Die Einführung in die Arbeitsfelder umfasst zwei Seminare und findet zeitgleich in folgenden arbeitsfeldspezifischen Gruppen statt:

- Kinder- und Jugendreferate der Kreise, Städte und Gemeinden
- Offene Kinder- und Jugendarbeit
- Mobile Jugendarbeit/Streetwork
- Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit und Jugendringe

In der Fortbildung werden die vielfältigen Aufgaben, konzeptionellen Eckpfeiler, Arbeitsformen und Konfliktfelder im jeweiligen Arbeitsfeld vermittelt sowie zentrale Fragen der Alltagspraxis bearbeitet.

In arbeitsfeldübergreifenden Workshops werden unter anderem folgende Themen angeboten:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Rechtsfragen
- Mädchen*- und Jungen*arbeit
- Interkulturelle Sensibilisierung
- Inklusion

Veranstaltungsnummer:

25-4-JA4-2k

Zeit und Ort:

20.10.2025 - 22.10.2025

Tagungszentrum Gültstein

Preis:

Fachliche Auskünfte:

N. N.

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

- Social Media
- Arbeitsorganisation
- Selbstfürsorge

Die parallele Bearbeitung mehrerer Arbeitsfelder ermöglicht den Teilnehmenden Einblicke in angrenzende Bereiche, dient der Profilschärfung des eigenen Arbeitsfeldes und soll Kooperationsmöglichkeiten aufzeigen.

Ziel der Fortbildung ist es, methodische Handlungssicherheit zu erlangen und konzeptionelle Fragestellungen zu klären.

Neben der vertieften Auseinandersetzung mit dem eigenen Arbeitsfeld öffnet die Fortbildungsveranstaltung den Blick für die Vernetzung mit den angrenzenden Arbeitsfeldern der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit.

Die detaillierte Auflistung der Themen, die bearbeitet werden, kann dem Faltblatt zur Fortbildung auf der Homepage des Akademie der Jugendarbeit e. V. unter www.jugendakademie.de entnommen werden.

Hinweise

*Auch nichtbinäre Geschlechtsidentitäten sind einbezogen.

Der Preis wird noch bekannt gegeben.

Die Fortbildung umfasst insgesamt fünf Tage, die in zwei Veranstaltungsblöcke (Seminar 1 und Seminar 2 mit verschiedenen Inhalten) aufgeteilt sind. Sie beginnt mit einem Grundlagentag, der dem jeweiligen Block vorgeschaltet wird. Der zweite Block wird dann nur noch zweitägig gebucht. Der Einstieg in die Veranstaltung ist in Seminar 1 und Seminar 2 möglich.

Es ist möglich, nur an Seminar 1 oder Seminar 2 teilzunehmen:

25-4-JA4-1k: 17.02.2025 - 19.02.2025 (Grundlagentag: 17.02.2025)

25-4-JA4-2k: 20.10.2025 - 22.10.2025 (Grundlagentag: 20.10.2025)

Teilnehmende, die beide Seminare besuchen, buchen wie folgt:

25-4-JA4-1k: 17.02.2025 - 19.02.2025 (Grundlagentag: 17.02.2025) und

25-4-JA4-2k: 21.10.2025 - 22.10.2025 (ohne Grundlagentag)

Kosten je 3-tägiges Seminar:

470,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung

Kosten je 2-tägiges Seminar:

275,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung

Anmeldung:

www.jugendakademie-bw.de

<https://www.jugendakademie-bw.de/veranstaltungen/veranstaltungsuebersicht/event/93-exklusiv/332-einfuehrungskurs-mobile.html>

Organisatorische Auskünfte und Info-Faltblatt zur Veranstaltung:
Sekretariat der Akademie der Jugendarbeit
Tel. 0711 896915-50
info@jugendakademie-bw.de

Fachliche Auskünfte:
Sabine Röck
Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg e. V.
Tel. 0711 896915-57
sabine.roeck@jugendakademie-bw.de

Kooperationsveranstaltung mit der Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg e. V., der Arbeitsgemeinschaft der Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg e. V., der Landesarbeitsgemeinschaft Mobile Jugendarbeit/Streetwork Baden-Württemberg e. V. und dem Landesjugendring Baden-Württemberg e. V.

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung können Sie bei der Quartiersakademie eine finanzielle Förderung beantragen. Die Quartiersakademie wird finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat. Der Antrag muss im Voraus gestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Webseite: www.quartiersakademie.de

Referentinnen und Referenten:

Kinder- und Jugendreferate der Kreise, Städte und Gemeinden:
Anja Fuchs, Heilbronn
Martin Geserich, Freiburg
Kurt Meyer, Weinstadt
Bettina Pfluger, Esslingen

Offene Kinder- und Jugendarbeit:
Marina Bahn Müller, Nürtingen
Alice Efferenn, Tübingen
Sabine Pester, Stuttgart
Sabine Röck, Stuttgart
Ben Seidl, Stuttgart

Mobile Jugendarbeit/Streetwork:
Eddy Götz, Stuttgart
Christiane Hillig, Stuttgart
Katharina Huber, Metzingen
Katrin Stegmaier, Stuttgart

Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit und Jugendringe:
Stephanie Garff, Stuttgart

Daniela Bold, Stuttgart